

Meldebogen - Verdacht auf eine mögliche Kindeswohlgefährdung

Meldende Person/Institution				<input type="checkbox"/> anonyme Meldung
Eingang der Meldung am: <input type="checkbox"/> telefonisch <input type="checkbox"/> postalisch; <input type="checkbox"/> persönlich; <input type="checkbox"/> per Mail				
Name, Vorname				
Ort/Straße/ Hausnummer				
Telefon/ Mail				
Bezug zum Kind bzw. Eltern (Lehrerin, behandelnder Arzt, Nachbar, Verwandter...				
Kind/ Jugendlicher				
Name, Vorname				
Geburtsdatum/ Alter				
Nationalität/ Sprache				
Straße/ Hausnr./PLZ/Ort				
Sorgeberechtigte Personen				
Sind Einrichtungen bekannt, die das Kind/Jugendlicher regelmäßig besucht?				
Eltern/ Betreuungspersonen	Mutter	Vater	Lebenspartner der Mutter	Lebenspartnerin des Vaters
Name, Vorname				
Geburtsdatum				
Anschrift (falls vom Kind abweichend)				
Tel./ Mail				

Weitere Kinder	2. Kind	3. Kind	4. Kind
Name, Vorname			
Geburtsdatum			
Anschrift			
Weitere Kinder:			

Grund der Mitteilung (bitte ankreuzen)

<input type="checkbox"/> Vernachlässigung	<input type="checkbox"/> Stromsperrung am:
<input type="checkbox"/> Gewalt/ Misshandlung	<input type="checkbox"/> Leistungskürzung am:
<input type="checkbox"/> körperliche Misshandlung	<input type="checkbox"/> Räumung der Wohnung am:
<input type="checkbox"/> psychisch/ emotionale Misshandlung	<input type="checkbox"/> Suchtproblematik
<input type="checkbox"/> sexuelle Misshandlung	<input type="checkbox"/> sonstige Gründe:
<input type="checkbox"/> häusliche Gewalt (Partnerschaftsgewalt)	

Sachverhalt

Was sagt Kind/ Jugendlicher aus?

Bei Meldung durch eine Einrichtung bzw. einen Dienst, die Jugendhilfeleistungen erbringen oder durch einen Geheimnisträger gemäß §4KKG auszufüllen.

Bisher veranlasste Maßnahmen/ Hilfe/Unterstützung/ Schutzplan

Wurden die Eltern über die Meldung informiert?

- ja nein

Worauf stützt sich Ihr Verdacht einer möglichen Kindeswohlgefährdung?

- eigene Beobachtung Aussagen Betroffener Aussagen Dritter

Wurde eine insoweit erfahrene Fachkraft (IseF) nach §8a SGBVIII hinzugezogen?

- nein ja, Name/Einrichtung der IseF.....

Meldung wurde aufgenommen	am:	von:
Eindruck des Melders		
zuständiger Sozialarbeiter/in im ASD		

Familie ASD bekannt

Erstmalige Kenntnis von der Familie

laufender Hilfefall Beratung FamG

Vekannte bisherige Hilfen:

Anzahl bisheriger Kindeswohlgefährdungsmeldungen:

Erste Risikoabschätzung, zuständige ASD- Mitarbeiter/ Kinderschutzfachkraft	
Abschätzung erfolgt am:	beteiligt:
<input type="checkbox"/> keine Eröffnung §8a SGBVIII Verfahren, weil:	
<input type="checkbox"/> ein §8a SGBVIII Verfahren läuft bereits seit:	
Sonstiges/ Begründung:	
<input type="checkbox"/> Eröffnung §8a Verfahren, weiteres Vorgehen:	
Hausbesuch	
<input type="checkbox"/> sofortiger unangemeldeter Hausbesuch am:	<input type="checkbox"/> zeitnah unangemeldeter Hausbesuch am:
<input type="checkbox"/> angemeldeter Hausbesuch am:	
<input type="checkbox"/> Gespräch mit den Sorgeberechtigten am:	
<input type="checkbox"/> Gespräch mit Kind/ Jugendlichen am:	
<input type="checkbox"/> Kontaktaufnahme mit weiteren Institutionen (Welche?)	
➤	
➤	
➤	
<input type="checkbox"/> Helferkonferenz mit:	
Rückinformation des §8a SGB VIII - Verfahrens bis:	
Datum Unterschrift ASD/ Kinderschutzfachkraft:	
Kenntnisnahme FDL Soziale Dienste am:	Unterschrift:
Kenntnisnahme FDL Jugend am:	Unterschrift:

Anzahl der Anlagen: